



## **Schriftliche Anfrage**

der Abgeordneten **Ludwig Hartmann, Dr. Markus Büchler, Claudia Köhler**  
**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
vom 11.03.2020

### **Finanzielle Unterstützung des Freistaates für die IAA in München**

Wir fragen die Staatsregierung:

1. a) Hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder den Organisatoren der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA), dem Verband der deutschen Automobilindustrie (VDA), 15 Mio. Euro staatlichen Zuschuss für den Fall zugesichert, dass München neuer Austragungsort der Messe wird?..... 3
- b) Ist diese Zusage über den Haushaltsplan des Freistaates abgesichert?..... 3
- c) Wenn nein, unter welchem Haushaltstitel soll der staatliche Zuschuss in einem künftigen Haushalt geführt werden?..... 3
2. a) Werden die 15 Mio. Euro zweckgebunden zur Verfügung gestellt?..... 3
- b) Wenn ja, wie sollen sie eingesetzt werden?..... 3
- c) Wer ist als Zuwendungsempfänger der staatlichen Unterstützungen vorgesehen?..... 3
3. a) Inwiefern ist die Zusage des Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder mit dem Budgetrecht des Landtags vereinbar? ..... 3
- b) Aus welchem Haushaltstitel des Staatshaushalts sollen die 15 Mio. Euro finanziert werden? ..... 3
- c) Mit welchen Verantwortlichen aus der Automobilbranche hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder im Vorfeld der Entscheidung über den Austragungsort über die IAA-Vergabe gesprochen bzw. schriftlich kommuniziert (bitte auch Zeitpunkt und Kontext angeben)? ..... 3
4. a) Wurde über die 15 Mio. Euro hinaus von Ministerpräsident Dr. Markus Söder oder von anderen Regierungsmitgliedern gegenüber der VDA oder anderen Branchenvertretern weitere finanzielle Unterstützung der IAA in Aussicht gestellt bzw. zugesagt, wie medial kolportiert wird?..... 4
- b) Wenn ja, aus welchen Haushaltstiteln sollen diese Finanzmittel zur Verfügung gestellt werden? ..... 4
- c) Wenn ja, welche Summen sind geplant? ..... 4
5. a) Wenn ja, für welche konkreten Zwecke sollen die Finanzmittel zur Verfügung gestellt werden bzw. werden die Mittel lediglich zweckgebunden vergeben?..... 4
- b) Welche Gespräche hat die Staatsregierung bereits mit Vertreterinnen und Vertretern der Stadt München bezüglich der Unterstützung der konzeptuellen Ausgestaltung der IAA geführt?..... 4
6. a) Möchte die Staatsregierung aufgrund ihrer finanziellen Beteiligung Einfluss die konzeptionelle Ausgestaltung der IAA ausüben? ..... 4
- b) Wenn ja, in welche Richtung? ..... 4

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

7. a) Welche Einflussmöglichkeiten auf die konzeptionelle Ausgestaltung der IAA bieten sich aufgrund der finanziellen Beteiligung des Freistaates Bayern an? ..... 4
- b) Inwiefern beabsichtigt die Staatsregierung, die IAA stärker auf zukunftsfähige, emissionsfreie Fahrzeuge auszurichten? ..... 4
- c) Welche wirtschaftlichen Effekte für Bayern und insbesondere München prognostiziert die Staatsregierung im unmittelbaren und mittelbaren Kontext der Austragung der IAA im September 2021? ..... 4
8. a) Mit welcher Besucher- und Ausstellerzahl rechnet die Staatsregierung bei der Premiere der Messe in München 2021? ..... 5
- b) Welche finanziellen Unterstützungsleistungen hat der Freistaat in der Vergangenheit für andere Messen von internationaler oder nationaler Bedeutung bzw. ähnliche Veranstaltungen (z. B. Münchner Sicherheitskonferenz) angewendet (bitte einzeln auflisten)? ..... 5
- c) Sieht der Staatshaushalt eine strukturelle bzw. situative Förderung von wirtschaftlichen Großveranstaltungen wie bspw. Messen von nationaler oder internationaler Bedeutung vor? ..... 5

# Antwort

**des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie im Einvernehmen mit der Staatskanzlei**  
vom 27.05.2020

1. a) **Hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder den Organisatoren der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA), dem Verband der deutschen Automobilindustrie (VDA), 15 Mio. Euro staatlichen Zuschuss für den Fall zugesichert, dass München neuer Austragungsort der Messe wird?**
  - b) **Ist diese Zusage über den Haushaltsplan des Freistaates abgesichert?**
  - c) **Wenn nein, unter welchem Haushaltstitel soll der staatliche Zuschuss in einem künftigen Haushalt geführt werden?**
2. a) **Werden die 15 Mio. Euro zweckgebunden zur Verfügung gestellt?**
  - b) **Wenn ja, wie sollen sie eingesetzt werden?**
  - c) **Wer ist als Zuwendungsempfänger der staatlichen Unterstützungen vorgesehen?**

Der Verband der Automobilindustrie (VDA) erhält keinen staatlichen Zuschuss. Die Staatsregierung plant für Projekte rund um die IAA 15 Mio. Euro bereitzustellen (siehe hierzu Bericht aus der Kabinettsitzung vom 18.02.2020 auf [www.bayern.de/wp-content/uploads/2020/02/200218-ministerrat.pdf](http://www.bayern.de/wp-content/uploads/2020/02/200218-ministerrat.pdf)).

Ziel der Staatsregierung ist es, im Umfeld der IAA Projekte für die nachhaltige und zukunftsweisende Mobilität von morgen zeigen zu können. Die konkreten Projekte und Zuwendungsempfänger werden in einem offenen Verfahren gefunden und stehen folglich noch nicht fest.

3. a) **Inwiefern ist die Zusage des Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder mit dem Budgetrecht des Landtags vereinbar?**
  - b) **Aus welchem Haushaltstitel des Staatshaushalts sollen die 15 Mio. Euro finanziert werden?**

Die Staatsregierung hat im Ministerrat vom 18.02.2020 beschlossen, die Münchner Bewerbung als Veranstaltungsort für die Internationale Automobil-Ausstellung (IAA) zu unterstützen. Im Rahmen bestehender Planungen werden zusätzlich für Projekte rund um die IAA 15 Mio. Euro reserviert; die bestehenden Programme werden in künftigen Haushaltsverhandlungen so weiterentwickelt, dass die IAA eine neue Qualität gewinnt, weil ihre Themen und Aktivitäten dort einen Niederschlag finden. Das Budgetrecht des Landtags wird dabei gewahrt.

- c) **Mit welchen Verantwortlichen aus der Automobilbranche hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder im Vorfeld der Entscheidung über den Austragungsort über die IAA-Vergabe gesprochen bzw. schriftlich kommuniziert (bitte auch Zeitpunkt und Kontext angeben)?**

Ministerpräsident Dr. Markus Söder tauscht sich regelmäßig mit den Verantwortlichen der für Bayern wichtigen Automobilindustrie aus. Bezüglich der IAA hat der Ministerpräsident im Februar mit den Vorstandsvorsitzenden von BMW, Oliver Zipse, und VW, Herbert Diess, sowie auch mit Hildegard Müller, Präsidentin des Verbandes der Automobilindustrie e. V., gesprochen. Mit einem Schreiben vom 27.02.2020 hat sich Ministerpräsident Dr. Markus Söder schriftlich an VDA-Präsidentin Hildegard Müller gewandt.

4. a) **Wurde über die 15 Mio. Euro hinaus von Ministerpräsident Dr. Markus Söder oder von anderen Regierungsmitgliedern gegenüber der VDA oder anderen Branchenvertretern weitere finanzielle Unterstützung der IAA in Aussicht gestellt bzw. zugesagt, wie medial kolportiert wird?**
- b) **Wenn ja, aus welchen Haushaltstiteln sollen diese Finanzmittel zur Verfügung gestellt werden?**
- c) **Wenn ja, welche Summen sind geplant?**
5. a) **Wenn ja, für welche konkreten Zwecke sollen die Finanzmittel zur Verfügung gestellt werden bzw. werden die Mittel lediglich zweckgebunden vergeben?**

Es gibt keine weiteren Zusagen. Im Übrigen wird auf die Antwort zu den Fragen 3 a und 3 b verwiesen.

- b) **Welche Gespräche hat die Staatsregierung bereits mit Vertreterinnen und Vertretern der Stadt München bezüglich der Unterstützung der konzeptuellen Ausgestaltung der IAA geführt?**

Die Staatsregierung steht mit der Stadt München in einem engen Austausch. Zur konzeptionellen Ausgestaltung der IAA wurden auf den Arbeitsebenen der Messe München, der Landeshauptstadt München und der Staatsregierung Gespräche geführt und die politischen Spitzen entsprechend informiert.

Der Staatsminister für Bundes- und Europaangelegenheiten und Medien Dr. Florian Herrmann sprach mit Oberbürgermeister Dieter Reiter und dem Referenten für Arbeit und Wirtschaft Clemens Baumgärtner. Im Vorfeld der ersten Präsentation beim VDA gab es im Januar 2020 ein vorbereitendes Gespräch zwischen Staatsminister Dr. Florian Herrmann, dem Referenten für Arbeit und Wirtschaft Clemens Baumgärtner und Klaus Dittrich, dem Vorsitzenden der Geschäftsführung der Messe München.

6. a) **Möchte die Staatsregierung aufgrund ihrer finanziellen Beteiligung Einfluss die konzeptionelle Ausgestaltung der IAA ausüben?**
- b) **Wenn ja, in welche Richtung?**
7. a) **Welche Einflussmöglichkeiten auf die konzeptionelle Ausgestaltung der IAA bieten sich aufgrund der finanziellen Beteiligung des Freistaates Bayern an?**
- b) **Inwiefern beabsichtigt die Staatsregierung, die IAA stärker auf zukunftsfähige, emissionsfreie Fahrzeuge auszurichten?**

Es gibt keine finanzielle Beteiligung des Freistaates an der IAA in München.

Die Staatsregierung nimmt keinen Einfluss auf den Inhalt der Messe. Sie begrüßt aber die Absicht des VDA, die IAA zu einer Mobilitätsplattform zu entwickeln, auf der im Dialog mit Gesellschaft und Öffentlichkeit Lösungen für nachhaltige individuelle Mobilität präsentiert werden sollen. Diese Zukunftsgewandtheit war auch Grund für die Unterstützung der Bewerbung.

- c) **Welche wirtschaftlichen Effekte für Bayern und insbesondere München prognostiziert die Staatsregierung im unmittelbaren und mittelbaren Kontext der Austragung der IAA im September 2021?**

Auf Basis einer wissenschaftlichen Studie des ifo Instituts zur Umwegrentabilität (Penzkofer, H. (2014): Aussteller und Besucher von Messen und Veranstaltungen der Messe München lösen jährlich bundesweit einen Umsatz von über 2,6 Mrd. Euro aus. ifo Schnelldienst, 67, S. 38–42. [https://www.cesifo.org/DocDL/ifosd\\_2014\\_10\\_5.pdf](https://www.cesifo.org/DocDL/ifosd_2014_10_5.pdf)) lässt sich ableiten, dass die Austragung der IAA im September 2021 einen Gesamtumsatz von 270 Mio. Euro in München induzieren könnte. Für Bayern bedeuten das geschätzte 380 Mio. Euro, bundesweit 500 Mio. Euro.

Die neue IAA stellt aus Sicht der Staatsregierung eine einmalige Chance dar, zusammen mit dem Verband der Automobilindustrie und den Unternehmen die Zukunft der Mobilität und damit die Transformation dieser für Bayern wichtigen Branche zu beschreiben und Impulse aus und für Bayern zu setzen. In diesem Sinne geht die Bedeutung der neuen IAA weit über die regionalen wirtschaftlichen Effekte hinaus.

**8. a) Mit welcher Besucher- und Ausstellerzahl rechnet die Staatsregierung bei der Premiere der Messe in München 2021?**

Das Feinkonzept der neuen IAA 2021 in München wird momentan noch erarbeitet. Davon hängen auch mögliche Besucher-, Aussteller- und Reichweitzahlen ab. Die IAA 2019 hatte rund 560 000 Besucher und 838 Aussteller sowie eine digitale Reichweite von 567 Millionen Kontaktpunkten.

**b) Welche finanziellen Unterstützungsleistungen hat der Freistaat in der Vergangenheit für andere Messen von internationaler oder nationaler Bedeutung bzw. ähnliche Veranstaltungen (z. B. Münchner Sicherheitskonferenz) angewendet (bitte einzeln auflisten)?**

Die Frage ist zeitlich wie inhaltlich („bzw. ähnliche Veranstaltungen“) so umfassend und ungenau zugleich, dass sie nicht oder nur mit hohem zeitlichen und personellen Rechercheaufwand und nur unter Hinzuziehung Dritter beantwortet werden könnte.

**c) Sieht der Staatshaushalt eine strukturelle bzw. situative Förderung von wirtschaftlichen Großveranstaltungen wie bspw. Messen von nationaler oder internationaler Bedeutung vor?**

Der Freistaat Bayern ist wegen der gesamt-bayerischen Bedeutung, vor allem für die stark exportorientierte bayerische Wirtschaft, Gesellschafter bei den großen internationalen Messeplätzen München und Nürnberg.

Die Entwicklung des Messestandortes Augsburg als weiteren überregionalen, aber nicht ausgeprägt internationalen Messeplatz, hat der Freistaat finanziell durch Förderung von Einzelmaßnahmen zur Errichtung und Modernisierung des Messegeländes unterstützt.

Die Einzelveranstaltungen werden von den Messengesellschaften in eigener wirtschaftlicher Verantwortung durchgeführt und vom Freistaat grundsätzlich nicht gefördert. Bei einzelnen Anlässen werden im Umfeld von Messen (wie der IAA) Aktivitäten zur Erreichung standortpolitischer Ziele durchgeführt.

Beim regionalen und lokalen Messegeschäft kommen in Einzelfällen Mittel der kommunalen Wirtschaftsförderung zum Einsatz.